

Einladung

Die Historische Kommission für Westfalen, die Ludwig-Maximilians-Universität München und die Universität Münster laden ein zur Tagung

Ein Westfale in der Gutenberg-Galaxis Werner Rolevinck 1425–2025

Der 1425 in Laer geborene Werner Rolevinck gilt mit mehr als fünfzig erhaltenen Werken als besonders prominenter und produktiver Autor seiner Zeit. Rolevinck war einer der ersten Zeitgenossen, der für die Verbreitung seiner Schriften vorrangig das neue Medium des Buchdrucks nutzte. Seine bekanntesten Bücher sind die Geschichtswerke *Fasciculus temporum* („Das kleine Bündel der Zeiten“) und *De laude antiquae Saxoniae nunc Westfaliae dictae* („Westfalenlob“).

Der Mönch Rolevinck verfasste seine Werke in Köln. Die Kartause St. Barbara, in der er lebte, bot eine umfangreiche Bibliothek für seine Recherchen, die Stadt selbst war ein wichtiges Zentrum des Buchdrucks. Unter diesen günstigen Bedingungen entwickelte Rolevinck eine bis heute beeindruckende Produktivität und Prägekraft.

Die Tagung, die in unmittelbarer Nähe zu seiner vermutlich ersten Ausbildungsstätte, der Domschule in Münster, stattfindet, ist seinem Schaffen und seiner Wirkung gewidmet. Dabei wird das kulturelle, literarische und druckhistorische Umfeld in den Blick genommen, in dem seine Werke entstanden – nicht zuletzt aber auch ihre Rezeption vom Mittelalter bis in die Gegenwart.

Kontakt

Universität Münster

Abteilung für Westfälische Landesgeschichte
im Historischen Seminar
Domplatz 20–22, 48143 Münster
Tel: 0251 / 83-24345
E-Mail: aibra_01@uni-muenster.de
www.uni-muenster.de/Geschichte/histsem/LG-G/

Historische Kommission für Westfalen

Landschaftsverband Westfalen-Lippe
Freiherr-vom-Stein-Platz 1, 48147 Münster
Tel.: 0251 / 591-4720, E-Mail: hiko@lwl.org
www.historische-kommission.lwl.org

LWL Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

 **Universität
Münster**

 **LMU**
LUDWIG-
MAXIMILIANS-
UNIVERSITÄT
MÜNCHEN

Ort und Zeit

Die Veranstaltung findet statt am Donnerstag und Freitag, 17. und 18. Juli 2025, im Raum Jo 101 der Universität Münster (Johannisstraße 4, 48143 Münster). Der Tagungsraum ist barrierefrei zu erreichen.

Anreise

Mit dem Fern- oder Nahverkehr bis Münster Hauptbahnhof, von dort mit den Buslinien 2, 4, 10 bis 14 und 22 bis zur Haltestelle Domplatz. Zu Fuß ist der Tagungsort vom Hauptbahnhof in etwa 15 Minuten über Windthorststraße, Stubengasse, Klemensstraße, Prinzpalmarkt, Michaelisplatz und Domplatz zu erreichen. Bei einer Anreise mit dem Auto ist das Parkhaus „Aegidii-markt“ zu empfehlen, die Zufahrt erfolgt über die Straße Bispinghof.

Anmeldung

Wir bitten um eine Anmeldung bis zum 10. Juli 2025 an regionalgeschichte@uni-muenster.de.

Eine Tagungsgebühr wird nicht erhoben. Getränke sind für angemeldete Teilnehmerinnen und Teilnehmer kostenfrei.

Titelseite

Werner Rolevinck, *De laude antiquae Saxoniae nunc Westphaliae dictae*, Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel, QuH 98.10 (3) (bearbeitet)

Werner Rolevinck

Incipit tabula sup librū De laude Antiquae Saxonie nunc westphalie dictae.

De Situ westphalie et distinctione principatuum in ea contentorum. Capitulum p̄.

De p̄cessu gens westphalica. et de primis cultoribus terre illius. Capitulum 2^o.

De moribus westphalorum atq̄ ad fidē p̄terēt. c. 3.

De simplicitate et pacifica cōversatione primorum incolarum huius terre. Capitulum 9^o.

De honesta et rationali causa p̄grinationis westphaloz per orbem. Capitulum 1^o.

De victoria saxonū hita cōtra āglicos. Ca. 6.

De quibusdā virtutibus saxonū istorum. Ca. 1.

Dequātur Capitula secūde p̄tis.
De cōuersione saxonū ātiquoz ad fidem et primis predicatoribus ibidem. Capitulum p̄mū.
De karolo magno et pippino eius patre et alijs q̄ hāc terrā armis ceperunt. et fidei subdidit. C. 2.

Ein Westfale in der Gutenberg- Galaxis

Historische Kommission
für Westfalen

Ludwig-Maximilians-
Universität München

Universität Münster

Ein Westfale in der Gutenberg- Galaxis

Werner Rolevinck 1425–2025

Tagung am
Donnerstag/Freitag
17./18. Juli 2025
an der Universität Münster

Tagungsorganisation

Dr. Falk Eisermann
Prof. Dr. Peter Johaneke
Prof. Dr. Carla Meyer-Schlenkrich
Dr. Paul Schweitzer-Martin

Programm

Donnerstag, 17. Juli 2025

- 9.30 Rolevinck im Original
(Galerie der ULB Münster,
Krummer Timpen 3)
Jürgen Lenzing
- 11.00 Mechthild Black-Veldtrup (Münster)
Grüßwort für die Historische
Kommission für Westfalen

Manfred Kluthe
Grüßwort für die Gemeinde Laer

Carla Meyer-Schlenkrich (Münster)
Paul Schweitzer-Martin (München)
Einführung in die Tagung
- 11.45 **Rolevinck, die Kartause
St. Barbara und der Buchdruck**
Moderation: Angelika Lampen
(Münster)

Nils Foege (Köln)
Die Bibliothek der Kartause
St. Barbara zu Rolevincks Zeiten

Peter Johaneke (Münster)
Vorschläge für künftige
Rolevinck-Forschungen
- 12.45 Mittagspause
- 14.15 Falk Eisermann (Berlin)
„Nischenprodukte“?
Bibliothekarische Beobachtungen
zu den Druckausgaben
der Texte Werner Rolevincks

- 15.00 Paul Schweitzer-Martin (München)
Werner Rolevinck
in der Druckwerkstatt
- 15.45 Kaffeepause
- 16:15 **Rolevincks Bestseller –
der Fasciculus temporum**
Moderation: Christoph Burdich
(Münster)

Tobias Daniels (München)
Der *Fasciculus temporum*
und die Neuigkeiten der Zeit
- 17.00 Andrea Worm (Tübingen)
Secundum primum exemplar.
Überlegungen zu den Handschriften
des *Fasciculus temporum*
- 18.15 **Abendvortrag**
Carla Meyer-Schlenkrich
Westphalia(ns) imagined –
zur Entdeckung einer Region
in Werner Rolevincks
*De laude antiquae Saxoniae
nunc Westfaliae dictae*

Freitag, 18. Juli 2025

- 8.30 **Rolevincks Vorbilder,
seine Leser*innen**
Moderation: Sita Steckel
(Frankfurt a. M.)

Malte Prietzel (Paderborn)
Gobelin Person und
Werner Rolevinck.
Zwei westfälische Autoren im
14. und 15. Jahrhundert
- 9.15 Julia Bruch (Köln)
Die Rezeption der Werke von
Werner Rolevinck in der
Koelhoffschen Chronik
aus Köln (gedruckt 1499) sowie
der Chronik des Dortmunder
Schmieds Dietrich Westhoff
(verstorben 1551)
- 10.00 Kaffeepause
- 10.30 Sebastian Steinbach (Liesborn)
Die Erfindung Westfalens –
die *Historia Westphaliae* des
Liesborner Mönchs Bernhard Witte
- 11.15 Mark Mersiowsky (Stuttgart)
Der *Fasciculus temporum*
und seine Fortsetzer
- 12.00 Mittagsimbiss
- 13.00 **Zur Rezeption von
Rolevincks Westfalenlob**
Moderation: Lena Krull (Münster)

Karl Ditt (Münster)
Rolevincks Stereotypen als
Interpretationsrahmen für die
westfälische Geschichte im
19. und 20. Jahrhundert
- 13.45 Burkhard Beyer (Münster)
Auf den Spuren Rolevincks
im heutigen Westfalen
- 14.30 Ellen Widder (Tübingen)
Schlussdiskussion
Moderation: Falk Eisermann
- 15.00 Voraussichtliches Ende der Tagung